



BTE

Handelsverband

Textil Schuhe Lederwaren

information |

Newsletter

50/2024

TW-Testclub: bescheidenes Plus zum Dezember-Start

Nach einer starken Black Friday-Woche fiel der Start in den Dezember im deutschen Modehandel deutlich verhaltener aus. Zwar konnten die Teilnehmer des Testclubs der TextilWirtschaft in der 49. Kalenderwoche im Durchschnitt ein kleines Umsatzplus von einem Prozent verbuchen, die Vorlage aus 2023 lag mit minus fünf Prozent allerdings niedrig.

Umsatzgewinner und -verlierer hielten sich fast die Waage. Dabei fielen die Veränderungsraten bei sechs von zehn Testclub-Teilnehmer zweistellig aus – positiv oder negativ. Gut lief es vor allem im mittleren (+ 3 Prozent), während es im konsumigen (- 3 Prozent) und besonders im hohen Genre (- 13 Prozent) im Durchschnitt zu Einbußen kam. Bei den Regionen landete nur der Westen im Minus, während Norden, Osten und Süden einstellig zulegen konnten.

Neue EU-Produktsicherheitsverordnung in Kraft

Seit dem 13. Dezember 2024 gilt die neue EU-Produktsicherheitsverordnung GSPR (General Product Safety Regulation). Um den Textil-, Schuh- und Lederwarenhandel über die damit verbundenen neuen Regelungen und Pflichten zu informieren, veranstaltete der BTE dazu am 4. Dezember ein Webinar. Rechtsanwalt Dr. Arun Kapoor, Partner in der renommierten Kanzlei Noerr (München) und zudem Co-Leiter des Bereiches Produkthaftung & Product Compliance, referierte umfassend über die GSPR und beantwortete Fragen der über 70 Teilnehmenden. Eine Auswahl der wichtigsten Punkte:

- Die bereits nach altem Recht vorgeschriebene Herstellerkennzeichnung, muss neben der Postanschrift zusätzlich auch eine elektronische Anschrift (E-Mail und/oder Internet-Adresse) enthalten. Ware, die bis zum 12. Dezember 2024 in den Verkehr gebracht wurde, kann unbefristet nach altem Recht abverkauft werden.
- Seit 13. Dezember ist für **auf der eigenen Website oder Verkaufsplattformen** angebotene, neu in den Verkehr gebrachte Produkte eine Herstellerangabe gemäß GSPR verpflichtend. Das gilt ggf. ebenfalls für etwaige Warnhinweise oder Sicherheitsinformationen, z.B. denkbar bei bestimmter Kinderkleidung.
- Verantwortlich für die Herstellerkennzeichnung bzw. Hersteller gemäß GSPR ist jeder Wirtschaftsakteur, der ein Produkt herstellen oder entwerfen lässt und dieses im eigenen Namen oder unter der eigenen Handelsmarke vermarktet. Händler können zudem als „Einführer“ betroffen sein, wenn sie Ware von außerhalb der EU importieren und der Exporthändler/Hersteller keinen Bevollmächtigten in der EU hat.
- Verantwortliche Unternehmen müssen für die betroffene Artikel u.a. eine interne Risikoanalyse erstellen, die auf Verlangen der Marktüberwachung vorzulegen ist. Für die Risikoanalyse gibt es keine formalen Vorgaben. Hinsichtlich ihrer Risiken gleichartige Produkte können bei der Risikoanalyse geclustert werden.
- Wer als Händler Eigenmarken von einem Dritten herstellen lässt (sog. Branding), sollte ggf. den Zulieferer/Hersteller klar in bzw. an der Ware benennen lassen (Hersteller: ...).
- Wer ein zugekauftes Produkt wesentlich verändert, gilt damit als Hersteller und muss alle GSPR-Pflichten des Herstellers erfüllen.
- Die Pflichten der GSPR gelten auch für ausgegebene Tragetaschen/taschen.

BTE-Tipp: Händler sollten ab sofort bei neuer Ware die korrekte Herstellerkennzeichnung prüfen, da sie meist erster Ansprechpartner der Marktüberwachungsbehörden und dazu verpflichtet sind, die korrekte Kennzeichnung zu prüfen. Die seit dem 13. Dezember 2024 geforderte elektronische Anschrift des Herstellers ist nicht erforderlich, wenn es sich um bereits vor dem Stichtag in Verkehr gebrachte Ware handelt.

Heimtextil 2025: Kostenfreier Messebesuch über MEHR.WERT-Programm möglich

Vom 14. bis 17. Januar 2025 findet die nächste Heimtextil in Frankfurt statt. Der Fachhandel kann sich dort kompakt an einem Ort und zu Beginn der neuen Saison auf Inspirationen zu Trends, Materialien und Farben, innovative Produkte, Expertenwissen, neue Geschäftspartner und altbekannte Gesichter freuen. Von Bettwaren, Matratzen und Schlafsystemen, Bettwäsche und Badtextilien, Tapeten, Gardinen, Sonnenschutz und Teppichen bis hin zu textilen Accessoires sind führende Hersteller mit Angeboten für alle Handelsformen vertreten.

Besucher aus dem deutschen Fachhandel erhalten auf der Heimtextil mit dem MEHR.WERT-Programm erneut komfortable Vorteile: freier Eintritt an allen Messtagen, persönliche Betreuung, kostenlose Nutzung des ÖPNV, Einladung in zwei gemütliche MEHR.WERT-Lounges mit Verpflegung in den Hallen 3.1 und 11.0 und vieles mehr.

Der BTE ist erneut Partner des MEHR.WERT-Programms. Es richtet sich u.a. an Textil- und Bettengeschäfte, Concept Stores, Raumausstatter sowie Versand- und Onlinehändler. Weitere Informationen dazu und Anmeldemöglichkeiten (Code: hmvbbt) online unter <https://heimtextil.messefrankfurt.com/frankfurt/de/programm-events/mehrwert.html>.

Weitere Highlights für Fachhändler auf der Heimtextil:

- Vortragsprogramm auf der Retail Stage: Expertenvorträge, die sich an alle Handelsformen richten, finden eine Heimat auf der neuen Retail Stage in Halle 12.1. Hier werden zukunftsweisende Branchenthemen – auch speziell für den deutschsprachigen Fachhandel – behandelt. Von Personalentwicklung und -management bis hin zu umweltfreundlichen Produkten und Prozessen wie nachhaltige Beschaffung, Recycling-Initiativen oder CO2-neutrale Logistik – Besucher*innen erwarten Einblicke, die auf die kommenden Aufgaben und Chancen im Markt vorbereiten.
- DecoTeam: Frische Impulse und überraschende Farbkombinationen für textile Inneneinrichtungen gibt das DecoTeam mit seinen Mitgliedern in der Halle 3.1. Im Fokus stehen Gardinen, Deo- und Möbelstoffe, Sicht- und Sonnenschutz. In der angrenzenden Design Lounge powered by DecoTeam versammeln sich Firmen wie Fine Textilverlag, Kobe Interior, Kadeco, Golze 1873, Haro Teppiche und Theko als inspirierende Gemeinschaftspräsentation.
- Installation der Design-Koryphäe Patricia Urquiola: Unter dem Titel „among-us“ schafft Patricia Urquiola in der Halle 12.0 ein immersives Design-Erlebnis mit konfektionierten Textilien. Die Installation befindet sich in Halle 12.0 umgeben von hochwertigen Ausstellerpräsentationen aus den Bereichen Bed, Bath & Living.
- Heimtextil Trends 25/26: Erstmals kuratiert von Alcova Milano ermöglichen die Heimtextil Trends 25/26 in der Trend Arena in Halle 3.0 einen Blick in die Zukunft der Textilindustrie. Unter dem Motto „Future Continuous“ werden vergangene Trends reflektiert und neu interpretiert.
- Preis-Verleihungen: Der „Heimtex-Star 2025“ wird am 14.01.2025 um 17 Uhr auf der DecoTeam-Bühne verliehen. Die Verleihung des „Haustex-Star 2025“ findet am 15.01.2025 um 17 Uhr auf der Retail Stage in Halle 12.1.

Hinweis. Die BTE-Geschäftsführung steht während der Heimtextil in der MEHR.WERT-Lounge in Halle 11.0 für Gespräche bereit.

Impressum:

Newsletter des BTE Handelsverband Textil Schuhe Lederwaren für EHV-Mitglieder
Herausgeber: BTE e.V., Weinsbergstraße 190, 50825 Köln, Telefon: 0221/921509-0, Fax -10
E-Mail: info@bte.de; Verantwortlich: Axel Augustin